Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 33 (1929-1930)

Heft: 14

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Freude auch gesunde Herzen lähmen können, ob nicht vielmehr eine schwere Herzkrankheit vorausgegangen sein muß, ehe eine starke Gemütsbewegung zum plötzlichen Tode führen kann. In der „Therapie der Gegenwart" erörtert Prof. Klemperer die Frage, ob eine dauernde Gemütsbewegung ein bis dahin gesundes Herz so krank machen kann, daß schließlich Bedrohung des Lebens eintritt. Es ist zweifellos, daß Kummer und Sorgen und übermäßige Leidenschaften das Herz schwächen. Jeder Arzt erlebt Fälle, die den schädlichen Einfluß insbesondere von Kummer und Seelenschmerz aufs Herz beweisen; Liebeskummer, Heimweh, schwere Lebensenttäuschungen, der Verlust geliebter Angehöriger spielen hier die Hauptrolle. Prof. Klemperer kennt Fälle, wo es unzweifelhaft war, daß seelische Erlebnisse nicht nur eine bestehende Herzkrankheit verschlimmerten, sondern auch wirkliche Herzkrankheiten verursachten. Während und nach dem Kriege hat er viele Fälle von Herztod gesehen, insbesondere bei Müttern, die blühende Söhne verloren hatten und bei denen ein langsames Hinsiechen, schließlich ein Erlöschen der Herztätigkeit festzustellen war. Allerdings hatten auch körperliche Ursachen, wie Überanstrengung, schlechte Ernährung, mangelhafter Schlaf zu dem traurigen Ende mitbeigetragen. Auch in proletarischen Kreisen spielen Gemütserregungen beim Zustandekommen von Herzkrankheiten eine Rolle. Man denke an das sorgenvolle Leben von Arbeiterfrauen, die bei unsicherem Erwerb und vielen häuslichen Arbeiten oft auch in unglücklicher Ehe lebten, viele Kinder zur Welt brachten und die meisten von ihnen wieder verloren. Viele dieser Frauen gehen an chronischem Herzleiden zugrunde. Auch Erhöhung des Blutdruckes kann durch seelische Erregungen verursacht werden. Alle leidenschaftlichen Erregungen, insbesondere ruheloser Ehrgeiz, ungehemmtes Triebleben, namentlich auf erotischem Gebiete und hetzende, nicht genügend von Ruhepausen unterbrochene Tätigkeit führen zur Erhöhung des Blutdrucks, während andererseits Kummer, Sorgen und Trauer die Blutgefäße erweitern und zur Senkung des Blutkreises führen.

Dr. W. Hanauer.

Redaktion: Dr. Ernst Eschmann. Zürich 7, Rütistr. 44. (Beiträge nur an diese Adresse!) ☛ Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden. Druck und Verlag von Müller, Werder & Co., Wolfbachstraße 19, Zürich.

Insertionspreise für schweiz. Anzeigen: 1/1 Seite Fr. 180.—, 1/2 Seite Fr. 90.—, 1/4 Seite Fr. 45.—, 1/8 Seite Fr. 22.50, 1/16 Seite Fr. 11.25
für ausländ. Ursprungs: 1/1 Seite Fr. 200.—, 1/2 Seite Fr. 100.—, 1/4 Seite Fr. 50.—, 1/8 Seite Fr. 25.—, 1/16 Seite Fr. 12.50

Alleinige Anzeigenannahme: Aktiengesellschaft der Unternehmungen Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Bern und Agenturen.

Vertrauenssache

ist die Wahl eines erstklassigen und einwandfreien Hautpflegemittels.

Extraparfümiert Kaiser-Borax

dem täglichen Waschwasser zugesetzt erfrischt, reinigt, klärt und befähigt die Haut aus eigener Kraft gesund und schön zu sein.

Heinrich Mack Nachf., Ulm a. D.

Ein vorzügliches Magenmittel,

das den Appetit erhöht, die Verdauung fördert, Magenverstimmung beseitigt, ist

Elchina

Originalpack. 3.75, sehr vorteilhaft Orig.-Doppelpack. 6.25 i. d. Apotheken.

Ausbildung in Säuglingspflege

im Säuglingsasyl, Schanzackerstraße 21, Zürich 6.
3, 6 und 9 monatliche Kurse.
Nähere Auskunft durch die Oberschwester.
Telephon Hott. 0533.